

Gut ins Schwarze getroffen

Trachtenkapelle Siegelau gewinnt das Vereinsschießen

Gutach. Die Mannschaft der Trachtenkapelle Siegelau gewann das Schießen der Vereine beim KKSv.

Hier durften sich die Vereine über 14 Tage mit dem Umgang am Luftgewehr beweisen. Kürzlich fand die Siegerehrung statt.

Hier gewannen die Siegelauer Musikanten mit dem Rekordergebnis von 568,6 Ringen. Zweiter wurde die Feuerwehr Gutach. Den dritten Platz sicherte sich die Mannschaft des DRK Bleibach.

In der Einzelwertung der Damen gewann Conny Dischinger (NZ Johlia vom Vögelestei) mit 146,4 Ringen

vor Kathrin Walter (Trachtenkapelle Siegelau) und Manuela Winterhalter (NZ).

Die Einzelwertung der Herren gewann Johannes Elsässer mit 150,7

Ringen von der Feuerwehr Gutach. Zweiter wurde Ralf Holzer vom

Schönwasener Hof und Dritter Markus Zimmermann (Narrenzunft).

Insgesamt nahmen elf Mannschaften mit jeweils vier Schützen teil.

Die Ehrenscheibe mit dem Motiv des alten Gutacher Bahnhofes gewann

Markus Zimmermann von der Narrenzunft aus Gutach. M. Zimmermann

lieferte den besten Schuss mit der Armbrust ab.

Oberschützenmeister Claudio Moreni dankte allen seinen Helfer

für die tatkräftige Unterstützung während der Trainings- und Wettkampftage.

Nach der Siegerehrung ließen die Wanderpokalgewinner aus Siegelau den

Pokal mehrfach mit kühlem Nass füllen und reichten diesen freudig umher.